

01.04.2009 - 18:31 Uhr

## Vodafone setzt mit globalem Kompetenzzentrum für IPTV, Video und Home-Entertainment auf Deutschland / Jousen: Deutschland baut Rolle als Innovationsstandort aus - Eschborn mit zentraler Rolle (Mit Bild)



Newbury/Düsseldorf/Eschborn (ots) -

Vodafone Deutschland wird das Kompetenzzentrum der Vodafone-Gruppe für den Aufbau der weltweiten IPTV, Video und Home-Entertainment-Aktivitäten. Ebenso sollen intelligente Lösungen für Lebenswelten der Zukunft entwickelt werden, zum Beispiel in Häusern und Wohnungen. Damit entsteht in Deutschland neben dem Test- und Innovationscenter in Düsseldorf eine weitere strategische Konzerneinheit für den Gesamtkonzern. Vodafone Group CEO Vittorio Colao und Vodafone Deutschland-Chef Friedrich Jousen gaben am Mittwoch am Firmensitz Düsseldorf bekannt, dass die neue globale Einheit "Video und Connected Home" vom Standort Eschborn (bei Frankfurt) aus geführt wird. Mit der Entscheidung für den Standort Eschborn hält Vodafone seine Zusage ein, dass die hessische Taunus-Stadt nach der Übernahme der dort ansässigen Arcor AG ein wichtiger Standort für den Konzern bleibt. "Wir sind mit dem Ziel angetreten, der beste integrierte Telekommunikationskonzern zu werden, in dem wir die Stärken von Vodafone und Arcor bündeln. Die Ansiedlung des globalen Kompetenzzentrums für IPTV, Video und Connected Home zeigt das Vertrauen der Vodafone-Gruppe in die Innovationskraft der Teams in Deutschland", erklärte Jousen.

Deutschland ist als größte Gesellschaft innerhalb des weltweiten Vodafone-Konzerns zunächst Pilotland. Aus Deutschland heraus werden die Produkte und Dienstleistungen für IPTV und das "vernetzte Zuhause" dann für die Vodafone Gruppe weltweit entwickelt und vermarktet. In der Innovations-Unit in Eschborn werden hoch spezialisierte Experten aus mehreren Nationen arbeiten. Ein weiteres kleineres Team wird seinen Sitz in London haben. Geleitet wird die gesamte Einheit von Diego Massidda, der seit 2007 für die Vodafone-Gruppe als Direktor Breitband und Online tätig ist. Zuvor war der ehemalige McKinsey Berater unter anderem CEO der Telecom Italia in Frankreich sowie der Tiscali Group in Frankreich und Südafrika. Massidda berichtet künftig von Eschborn aus direkt an Friedrich Jousen.

Die Ansiedlung erfolge bewusst bei der im vergangenen Jahr zu 100 Prozent übernommenen Tochtergesellschaft Arcor in Eschborn, womit der Standort weiter aufgewertet wird. "Wir haben immer betont, dass wir den Standort Eschborn nicht in Frage stellen. Dies ist ein weiterer Beleg: Wir halten Wort und wir wollen gemeinsam wachsen. Die Ansiedlung einer wichtigen strategischen Einheit ist nicht nur eine positive Botschaft für unser Unternehmen, sondern in diesen Zeiten auch für Deutschland insgesamt. Gerade bei der derzeit schwierigen wirtschaftlichen Lage ist die Tatsache, dass ein internationaler Konzern wie Vodafone hier investiert und Arbeitsplätze schafft, ein wichtiges Signal."

Pressekontakt:

Rückfragen zu diesem Thema bitte an:

Jens Kürten, Externe Kommunikation: +49 211 533-6650

Presse-Hotline: +49 211 533-5500

Medieninhalte



Die CEOs von Vodafone Deutschland und Vodafone Group Friedrich Jossen (links) und Vittorio Colao beschließen globales Kompetenzzentrum in Deutschland. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe: "obs/Vodafone D2 GmbH"

Original-Content von: Vodafone GmbH, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/43172/1380708> abgerufen werden.